

Germany-Stuttgart: Information systems and servers

OJ S 60/2022 25/03/2022

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeskriminalamt Baden-Württemberg

Postal address: Taubenheimstr. 85

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70372

Country: Germany

Contact person: Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Dr. Stefan Mager

E-mail: stefan.mager@luther-lawfirm.com

Telephone: +49 201922024014

Fax: +49 2019220110

Internet address(es):

Main address: www.polizei-bw.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7d1dcaec-70f4-4368-859b-a03c6919924a

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7d1dcaec-70f4-4368-859b-a03c6919924a

I.4. Type of the contracting authority

National or federal agency/office

I.5. Main activity

Public order and safety

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

LKA BW; Anschaffung eines Ersatzspeichersystems sowie die Erweiterung des bestehenden SAN um weiteren Speicherplatz

II.1.2. Main CPV code

48800000 Information systems and servers

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Gegenstand der Ausschreibung ist die Anschaffung eines Ersatzspeichersystems sowie die Erweiterung des bestehenden SAN um weiteren Speicherplatz für das Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 600 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Main site or place of performance: Stuttgart

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Ausschreibung ist die Anschaffung eines Ersatzspeichersystems sowie die Erweiterung des bestehenden SAN um weiteren Speicherplatz für das Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

Der Auftrag umfasst die Lieferung von Geräten, Software und nachfolgend beschriebenen Leistungen:

1x Erweiterung Bestandsgerät; Eternus DX600 S5 (ET605SAF) SN: 4642032001, einschließlich Fujitsu Support Pack Hardware 5 Jahre Onsite Service 9x5 NBD HDD Retention
1x Ersatz SAN; Eternus DX600 S3 SN: 4621535003, einschließlich Fujitsu Support Pack Hardware 5 Jahre Onsite Service 9x5 NBD HDD Retention
1x Cold-Stand-By Festplatten; 2x Value SSD 15,36TB für Ersatz SAN, 2x NLSAS 16TB für Ersatz SAN
1x Einrichtungsdienstleistung; Integration des Ersatz SAN in das Cluster inklusive Migration ohne Betriebsunterbrechung
1x SFP+ Module für FC Switch; SFP+ SWL(MMF) 32 Gb/s MMF

Die Einzelheiten des Auftrags können dem Leistungsverzeichnis entnommen werden.

Wichtiger Hinweis: Die aufgeführten Produkte als auch die Einrichtungsdienstleistung müssen frühestmöglich geliefert bzw. erbracht werden. Eine Teillieferung und Teilrechnung ist nach Rücksprache mit dem Auftraggeber möglich.

Aufgrund bereits vorhandener Infrastruktur werden produktspezifisch ausschließlich Fujitsu-Produkte angefragt. Die Lieferung anderweitiger Produkte kommt nicht in Betracht, da andernfalls Kompatibilitätsprobleme bestehen.

Der bestehende Storage soll durch diese Maßnahme Hochverfügbar ausgebaut werden, dazu ist es zwingend erforderlich eine kompatible Hardware und Software einzusetzen. Ausschließlich die o.a. IT-Produkte sind kompatibel mit dem System der bestehenden Anlage. Dies sorgt u.a. für Daten- und Ausfallsicherheit und gewährleistet die Zuverlässigkeit des laufenden Betriebs. Die vorhandene Anlage mit den Produkten des u.a. Lieferanten ist erprobt und läuft stabil. Ein verlässlicher Betrieb hat für eine forensisch sichere Kriminalitätsbekämpfung in diesem hochsensiblen IT-Segment höchste Priorität.

Nicht bekannte Produkte anderer Hersteller sind inkompatibel und können nicht in der vorhandenen Anlagenumgebung verwendet werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftrag ist auszuführen, bis sämtliche Leistungen erbracht/abgenommen sind.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen; fehlende Nachweise und Erklärungen können vom Auftraggeber nachgefordert werden. Der Auftraggeber behält sich vor, noch vor Zuschlagserteilung Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß abgegeben / eingereicht worden sind. Die unter Ziffer III.1.1) geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter und bei Bietergemeinschaften jeweils von allen Mitgliedern vorzulegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde / Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen, was durch eine beglaubigte Übersetzung geschehen muss.

Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind erforderlich:

Aktueller Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes.

Soweit zutreffend: Bietergemeinschaftserklärung. Hierfür ist das Formular I „Erklärung der Bietergemeinschaft“ zu verwenden.

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Diese Erklärungen können durch die Abgabe des den Vergabeunterlagen beigefügten Formulars II „Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit“ erbracht werden.

Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG. Hierfür ist das Formblatt III „Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG“ zu verwenden.

Eigenerklärung zur Einhaltung der Anforderungen an den Geheimhaltungsgrad VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH. Hierfür ist das Formular IV „Verpflichtung VS-NfD“ zu verwenden.

Eigenerklärung zur Einhaltung der Anforderungen an die Geheimhaltung und der notwendigen Sicherheitsüberprüfung. Hierfür ist das Formular V „Eigenerklärung zum Geheimschutz und zur Sicherheitsüberprüfung“ zu verwenden.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die unter Ziffer III.1.2) geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter bzw. einer Bietergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen; fehlende Nachweise und Erklärungen können vom Auftraggeber nachgefordert werden. Im Übrigen gilt das unter Ziffer III.1.1 ausgeführte. Geforderte Erklärungen / Nachweise sind:

Eigenerklärung, dass der Bieter eine Betriebshaftpflichtversicherung in angemessener Höhe vorweisen kann. Hierzu ist das Formular VI „Erklärung zu der Betriebshaftpflichtversicherung“ zu verwenden.

Eigenerklärung über den Gesamtumsatz (netto) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Hierzu ist das Formular VII „Erklärung zum Gesamtumsatz“ zu verwenden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Alle genannten Anforderungen sind nachzuweisen / einzuhalten.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die unter Ziffer III.1.3) geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter bzw. einer Bietergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen; fehlende Nachweise und Erklärungen können vom Auftraggeber nachgefordert werden. Im Übrigen gilt das unter Ziffer III.1.1 ausgeführte. Geforderte Erklärungen / Nachweise sind:

Eigenerklärung zum Unternehmen mit Aussagen zu: Hauptsitz des Unternehmens, Gründungsjahr, Standorte, von denen aus der Auftraggeber betreut werden soll. Hierfür ist das Formular VII „Eigenerklärung zum Unternehmen“ zu verwenden.

Benennung der mit der Ausführung des Auftrags zu betrauenden Person für den Auftraggeber unter Angabe der vorliegenden Zertifizierung als Fujitsu-Servicepartner, der vorliegenden Sicherheitsüberprüfung (Ü1) sowie Erklärung, dass die vorgesehene Person der deutschen Sprache in Wort und Schrift mächtig ist. Hierzu ist das Formular IX „Benennung der mit der Ausführung des Auftrags zu betrauenden Person“ zu verwenden.

Es ist mindestens 1 Eigenerklärung über Referenzen des sich bewerbenden Unternehmens vorzulegen betreffend die Lieferung von kompatibler Hard- und Software zur SAN-Erweiterung

mit einem Lieferumfang in vergleichbarer Höhe. Hierzu ist das Formular X „Unternehmens-Referenz betreffend die Lieferung von kompatibler Hard- und Software zur SAN-Erweiterung mit einem Lieferumfang in vergleichbarer Höhe“ zu verwenden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Alle genannten Anforderungen sind nachzuweisen / einzuhalten.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Mit Angebotsabgabe: Bestätigung der Besonderen Vertragsbedingungen zur Einhaltung des MiLoG.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/04/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 25/04/2022 Local time: 12:00

Place:

Essen

Information about authorised persons and opening procedure: Die Anwesenheit der Bieter oder ihrer Bevollmächtigten bei Öffnung der Angebote ist nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Das vom Auftraggeber durchgeführte Verfahren ist ein Offenes Verfahren nach Maßgabe der VgV. Die vergaberechtlichen Grundsätze der Transparenz des Verfahrens und der Gleichbehandlung aller Bieter werden im gesamten Verfahren streng beachtet.

.

2. Achtung: Das Offene Verfahren lässt keine Verhandlungen zu. Der Auftraggeber wird daher weder über den Vertrag noch das Preisangebot des Bieters verhandeln. Die Bieter sind daher

dazu aufgerufen, den Vertrag mit ihrem Angebot ohne Änderungen anzuerkennen und sogleich das bestmögliche Angebot (preislich und qualitativ) zu legen.

3. Auskunftersuchen des Interessenten sind ausschließlich über die Vergabepattform an den Auftraggeber zu richten. Andere Stellen dürfen keine Auskünfte erteilen. Dennoch anderweitig erlangte Auskünfte sind unbeachtlich.

4. Die von Bietern erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert (Datenschutzklausel). Die Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Angebotes. Insoweit ist das Informationsblatt „Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) beim Präsidium Technik, Logistik, Service der Polizei Baden-Württemberg bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen“ zur Kenntnis zu nehmen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnisnahme rügen.

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach §160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/03/2022